

# Struktur und Raum

The Missing Link –  
Von der Reintegration des  
Städtebaus in die Praxis  
der Transformation der Stadt

**Carl Fingerhuth, Architekt, Zürich**



## Struktur und Raum

The Missing Link –

Von der Reintegration des Städtebaus in die Praxis der Transformation der Stadt

**Vortrag von Carl Fingerhuth,  
Architekt, Zürich  
Mo 7. September 2015, 19.30 Uhr  
im Forum**

Städte sind wie Bücher. Sie erzählen Geschichten. Jeden Tag entstehen neue Bücher, die vom Jetzt berichten. Sie helfen uns, das Jetzt zu verstehen und mit ihm zu leben. Damit wir die Bücher lesen können, brauchen wir eine Sprache. Diese besteht aus Wörtern und Sätzen, der Orthografie und der Syntax. Wörter sind flüchtig, oft mehrdeutig und werden immer wieder neu geschaffen. Die Syntax muss stabil sein, damit wir uns verstehen. Ich liebe dich. Liebe ich dich? Dich liebe ich! – Dreimal die gleichen Worte mit veränderter Syntax und es entstehen drei verschiedene Mitteilungen.

Auch Städte erzählen Geschichten. Die Geschichten der Stadt werden immer wieder neu interpretiert. Jeden Tag entstehen neue Geschichten, die vom Jetzt berichten. Sie helfen uns, die Stadt neu zu verstehen und mit ihr zu leben. Die Wörter der Stadt sind die Häuser, die Strassen, die Plätze und die Gärten. Die Syntax der Stadt ist die Art und Weise, wie diese zusammenwirken. Aus einem Zusammenspiel entsteht eine Identität, die Atmosphäre und die Funktionalität der Stadt. Die Häuser können fast immer ohne Schaden ausgetauscht werden. Bei der Syntax müssen wir sehr sorgfältig sein. Um das Spiel von Kontinuität und Veränderung zu konkretisieren, braucht die Stadt Wörter und Syntax – Architektur und Städtebau.

[www.fingerhuth.com](http://www.fingerhuth.com)

Eintritt 10.– / Mitglieder gratis



## Museumsnacht

DRAWINGHELL Position 3

«Songs For The Sirenes» & Super-Aktion:  
Rette meine Besucherzahlen!

**Städtische Ausstellung,  
Performance von Lika Nüssli  
Sa 5. September 2015, 18–23.30 Uhr  
im Forum, mit Barbetrieb**

Lika Nüsslis Stimm- und Zeichnungs-Performance dauert den ganzen Abend. Prozess ist Programm und der Moment etwas länger. Die DRAWINGHELL wird neu inszeniert und vor Ort weiter bearbeitet. Nüssli arbeitet auf grossen, wandfüllenden Flächen und sprengt dabei die Grenzen der Zeichnung in mehrfacher Hinsicht. Das riesige Format erlaubt einen grosszügigen Duktus, Leerstellen werden ebenso Teil des Werkes wie dicht bemalte Partien. Die abstrakte, malerische Geste leitet über zu linearen, comicartigen Sequenzen. Diese wiederum werden durch Schrift und Sprache ergänzt. Es entsteht eine Erzählung im Raum, die sämtliche heterogenen Elemente integriert.

Das Architektur Forum tritt an gegen das NEXTEX. Wer bekommt mehr Publikum? Machen Sie mit an unserem grossen Besucherzahlenwettbewerb vor Ort!

[www.museumsnachtsg.ch](http://www.museumsnachtsg.ch)

[www.likanuessli.ch](http://www.likanuessli.ch)

Mehr Informationen unter [www.a-f-o.ch](http://www.a-f-o.ch)

Architektur Forum Ostschweiz / Davidstrasse 40 / 9004 St. Gallen / T 076 345 16 93 / [www.a-f-o.ch](http://www.a-f-o.ch) / [info@a-f-o.ch](mailto:info@a-f-o.ch)  
BSA / BSLA / FSAL / Universität Liechtenstein / SIA SG / SIA TG / STV / SWB

